

Erschienen:02.04.2009 / SZR / VP / ECITY\_1

Ressort:Soko

Textname:VP.Edition\_1.ECITY\_1.ART4



## Zum achten Mal: Frauen laufen in der Stadt für einen guten Zweck

Der 8. Saarbrücker Frauenlauf startet Samstag, 18. April, um 17 Uhr unter der Alten Brücke am Staatstheater in Saarbrücken. Natürlich sind die Frauen auch dieses Jahr für einen guten Zweck unterwegs: für die Saarbrücker Tafel.

Die Läuferinnen können zwischen einer 10-Kilometer-Strecke für den Lauf und der 4,5-Kilometer-Strecke für Lauf und Walking wählen – auch Nordic Walking ist möglich. Frauen jeden Alters und jeder Leistungsstufe haben also die Möglichkeit, sich zu beteiligen. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Läuferin 4 Euro, Mädchen/junge Frauen bis 19 Jahre zahlen zwei Euro. Um 17 Uhr gibt die Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt, Charlotte Brütz, den Startschuss für den 10-km-Lauf, der 4,5-km-Lauf startet um 17.10 Uhr.

Im vergangenen Jahr erreichten 570 Frauen zwischen 8 und 80 Jahren das Ziel und stellten so einen neuen Teilnahmerecord auf.

Natürlich wird auch 2009 wieder das Original-Frauenlauf-T-Shirt angeboten, dieses Mal in den Trendfarben fuchsia-pink. Das T-Shirt wird gesponsert von Karstadt Saarbrücken und kann auch vor dem Lauf schon in der dortigen Sportabteilung in den Größen S - XXL erworben werden.

### Anmelden im Internet

Neu beim 8. Saarbrücker Frauenlauf ist, dass Frauen sich direkt online unter [www.saarbruecker-frauenlauf.de](http://www.saarbruecker-frauenlauf.de) anmelden können.

Die Saarbrücker Tafel, eine Organisation, die Menschen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten mit Lebensmitteln unterstützt, wird in diesem Jahr vom Erlös des Frauenlaufes profitieren. Aber auch den Läuferinnen winken attraktive Preise wie Einkaufsgutscheine von Karstadt, ein Sparbuch von der Sparkasse und Sachpreise von Spendern.

Weitere Infos: Regina Schäfer-Maier, Telefon (0681) 905 13 26. E-Mail: [frauenbuero@saarbruecken.de](mailto:frauenbuero@saarbruecken.de); [www.saarbruecker-frauenlauf.de](http://www.saarbruecker-frauenlauf.de).

### Bildunterschrift

Frauen aller Generationen laufen am 18. April in Saarbrücken für die Saarbrücker Tafel. Start ist an der Alten Brücke. Foto: ver

---

Technische Information:

Text-ID:a21154513

Erschienen:20.04.2009 / SZR / SBM\_LOK / CLOK11\_6

Ressort: Lokales

Textname:sbm.c6.20.al.frauen.ART

Verfasser: Von SZ-Mitarbeiter

Andreas Lang< / I>



## Rekordzahl trotz Regen

### 637 Teilnehmerinnen beim Saarbrücker Frauenlauf – Alle Altersgruppen vertreten

**Nein, gut war das Wetter nun wirklich nicht. Es regnete und war richtig kalt. Doch das hielt 637 Vertreterinnen des weiblichen Geschlechtes nicht davon ab, beim achten Saarbrücker Frauenlauf mitzumachen.**

Von SZ-Mitarbeiter

Andreas Lang

**Saarbrücken.** Die Siegerin des achten Saarbrücker Frauenlaufes ist begeistert von der Atmosphäre bei diesem Ereignis, das sich, wie Bezirksbürgermeisterin Christa Piper meint, „zu einer richtigen Kultveranstaltung gemauert hat“. Die Wadgasserin Dr. Sabine Rech, die mit der schnellsten Zeit von 38:53 ihren Vorjahressieg am Samstag bei Dauerregen wiederholte, begründet: „Schon weil es hier am Start viel gesitteter zugeht, als bei anderen Läufen.“ Dieses Jahr startete sie für den Lauftreff Lilly-Luna. „Mein hauseigener Lauftreff, Lilly und Luna sind meine beiden Hunde, die selbstverständlich auch Frauen sind“, so die Siegerin. Der Start war für sie Ehrensache: „Zumal die Saarbrücker Tafel, an die in diesem Jahr der Erlös des Frauenlaufes geht, jede Unterstützung verdient hat.“

Was beim Regenwetter keiner geglaubt hatte, trat trotzdem ein. 271 Starterinnen auf der Zehn-Kilometer-Strecke, 212 beim 4,5-Kilometerlauf und 159 Frauen beim Walking, das machte mit 637 einen neuen Teilnehmerinnenrekord.

Im Walking-Wettbewerb fanden sich mit der Sechsjährigen Anabelle Timmer und der 1932 geborenen Karoline Tausend die jüngste und die älteste Teilnehmerin wieder. Älteste im Hauptlauf war Sonja Juchelka, Jahrgang 1940, wie Moderatorin Monika Schwarz vom Saarländischen Leichtathletikbund informierte. Auch Saarbrückens Oberbürgermeisterin Charlotte Britz zeigte sich nach ihren Startschüssen überrascht: „Erstaunlich, dass bei einem solchen Wetter so viele Frauen aller Altersstufen mitmachen. Ich bin glücklich, dass sich diese Veranstaltung in Saarbrücken etabliert hat.“

Nicole Frank, die für die Kriminalpolizeiinspektion auf die 4,5 Kilometer lange Strecke ging, war am Samstagnachmittag am kürzesten im Regen unterwegs (Zeit: 17:24). Ihr Lauf startete nach dem Hauptlauf, und sie ging als Erste überhaupt über den Zielstrich unter der Alten Brücke. Ihr Fazit: „Ich musste ziemlich großen Pfützen ausweichen, aber es hat Spaß gemacht.“ Sylvia Wagner und Manuela Manderscheid von den Rennschnecken Dudweiler liefen die ganze Zeit über nebeneinander. „Ich laufe erst seit einem Jahr und bin schon zum zweiten Mal hier dabei“, so Wagner, die Sportwartin der Rennschnecken. „Das Wetter“, so die beiden einhellig, „hat uns nicht gestört.“

Schnellste Walkerin war übrigens Katja Becker vom LT Phoenix Dudweiler (29:37).

---

**Technische Information:**

Text-ID:a21163476

**Erschienen:**21.04.2009 / SZR / SBM\_LOK / CLOK11\_1

**Ressort:**Lokales

**Textname:**sbm.c1.21.schnelle.ART

Saarbrücken

## **Tafel warnt vor falschen**

### **Spendensammlern**

Der Vorsitzende der Saarbrücker Tafel, Hans Kramny, warnt vor Spendensammlern, die auf der Straße angeblich im Namen seiner Organisation unterwegs sind. Die Tafel, die Menschen in Not mit kostenlosen Lebensmitteln versorgt, sammle grundsätzlich nicht auf der Straße, sagt Kramny. Um Lebensmittel einsammeln zu können, sucht die Tafel zurzeit noch ehrenamtliche Fahrer und Beifahrer. o/s

**Informationen** bei der Tafel, Telefon (06 81) 9 38 95 50.